

Liebe Gemüse-Freund*innen,

Sommer, Sonne, Ferienzeit! Der Hochsommer ist da! Unsere Äcker beschenken uns reichlich, auch dank der tollen Arbeit unseres Gärtner*innenteams, unterstützt durch die vielen mitwirkenden Gutes Gemüse-Fleißbienen. Die 2022er Fülle erscheint unendlich und angesichts der Gemüseberge, die wir samstags nach Hause schleppen, fragen wir uns gelegentlich, wer das eigentlich alles essen soll. Aktuell bleibt an den Samstagen Einiges übrig und das Einkochteam ist gefragt. Weitere tatkräftige Unterstützung ist auf jeden Fall willkommen! Nicht alles kann sinnvoll konserviert oder bis zur nächsten Ausgabe zurückgestellt werden, daher denkt dran: am Ende, d.h. am Samstag um 12:00 Uhr sollte alles Gemüse versorgt sein. Wenn Ihr wisst, wann Ihr in den nächsten Wochen nicht da seid, macht ein „X“ in die Liste oder schenkt

SAVE THE DATE
17. September 2022
**Natursaft-Mobil in Weingarten mit vorheriger
 Apfelernte auf unserer Streuobstwiese**

Euren Anteil anderen Menschen. Achtet auf die „Res-te“-Informationen im Forum und radelt ein zweites Mal zur Ausgabe, rettet empfindliches Gemüse! Und konserviert, was die Gläser hergeben, der nächste Winter kommt bestimmt. Liebe Stallwachen, die noch nicht in Urlaub fahren oder schon wieder zurück sind, danke! Ihr sorgt auch in der Ferienzeit für einen stetigen Gemüse-Strom.

Wir, das Gazette-Team, legen nun ein Sommer-Päuschen ein. Die nächste erfrischte Gazette erscheint Anfang Oktober. Das gesamte Gazette-Team wünscht Euch allen einen wundervollen Sommer, genießt Sonne und Gemüse.



Frisch vom Acker

– von Vero Brune & Caro Barber –

Es ist Hochsommer und heiß. Brütend heiß und darüber hinaus fiel kaum Regen vom Himmel. Der Juli war zu trocken, zu heiß und dadurch sehr anstrengend für die Pflanzen und das Gärtner*innen-Team.



Die Bewässerung der Beetabschnitte ist darum unerlässlich, aber noch mit viel Aufwand verbunden. Wir hoffen, dass dies bald gelöst ist und noch etwas Geld übrig ist, um es in die Verbesserung der Bewässerung investieren zu können.



Es fehlt also an Wasser, trotzdem wächst und gedeiht es prächtig auf dem Feld. Die Erntemengen werden mehr und mehr. Wir alle freuen uns über Sommergemüse satt: Gurken, Tomaten, Zucchini, Auberginen, Bohnen und vieles mehr. Große Erntemenge heißt leider auch häufiger größere Restmengen. Diese müssen dann eingekocht werden. In der Helferliste haben sich ein paar Mitglieder fürs Einkochen eingetragen. Eure Zeit ist gekommen! Sprecht euch zusammen und legt los. Zutaten werden natürlich ersetzt.



Gut gelungen ist dieses Jahr auch der Blumenkohl. Das mag an der Bokashi-Furche liegen, welcher dieser bekommt. Das heißt, dass beim Pflanzen zwischen den Reihen eine Rille gezogen wird, die dann mit Bokashi Kompost gefüllt wird. Kohlpflanzen brauchen viel Stickstoff in kurzer Zeit. Dank der Rille ist dieser für die Pflanze gut verfügbar. Neuer Bokashi-Kompost wurde Ende Juli ebenfalls angesetzt, geschichtet und verdichtet. Hierfür wurde eine große Menge Grünschnitt angefahren, die dann im Schichtsystem mithilfe von effektiven Mikroorganismen zu einem anaeroben Kompost zusammengesetzt wurde. In einem halben Jahr entsteht so wunderbarer Humus.



Die ein oder andere Krankheit hat sich außerdem auf dem Gemüse etabliert. Zum falschen Mehltau an den Gurken hat sich der echte gesellt, ebenfalls zu finden auf den Zucchini-Pflanzen. Auf der einen Sorte der Stangenbohnen entdeckten wir Bohnenrost.



August ist Urlaubszeit und auch wir Gärtner*innen brauchen eine Auszeit von unserem schönen Acker. Wir verreisen so, dass immer jemand vor Ort und Ansprechpartner*in ist.

Urlaubszeiten der Gärtner*innen:

 Vero 13.-28.8.

 Caro 20.8-11.9.

 LenaK 20.8-5.9.

Ansprechpartner*in:

 13.8-20.8: LenaK und LenaM (Wwoferin)

 20.8.-28.8.: LenaM

Zwei Ernteeinsätze fanden im Juli auf dem Krumes-Acker statt. Hier ernteten wir die Frühkartoffeln. Einmal mit tatkräftiger Unterstützung des Kindergartens Am alten Friedhof, der gleich mit Kindern kam. Die Zwiebeln sind als nächstes dran.



Im August erwarten wir außerdem noch mehr Kinder auf dem Acker. Am 2. August findet am Vormittag der Ferienspaß am Walzbachacker statt. Knapp zwanzig Kinder dürfen mit Johannes die Bienen am Acker kennenlernen, Kräuterbutter herstellen, Ohrenzwickler-Behausungen für unsere Obstbäume basteln und den Acker mit allen Sinnen genießen. Freitags besucht uns dann eine Gruppe Kinder aus der Hort-Ferienbetreuung.



Ein riesengroßes Danke-
schön an unsere Wwoferin
Lena. Ohne dich, liebe Lena, stünde
der Acker nicht so da, wie er
es aktuell tut.

DANKE!

